

Günter Fischerauer

Die Figur der Ehefrau bei Thomas Bernhard

Wissenschaftliche Beiträge aus dem Tectum Verlag

Reihe Literaturwissenschaft

Wissenschaftliche Beiträge aus dem Tectum Verlag

Reihe Literaturwissenschaft
Band 51

Günter Fischerauer

Die Figur der Ehefrau bei Thomas Bernhard

Tectum Verlag

Günter Fischerauer

Die Figur der Ehefrau bei Thomas Bernhard

Wissenschaftliche Beiträge aus dem Tectum Verlag,

Reihe: Literaturwissenschaft; Bd. 51

Die vorliegende Publikation wurde als Dissertation an der LMU München unter dem Titel „... vor die Alternative gestellt, meine Frau oder die Studie, entscheide ich mich naturgemäß für die Studie ...‘ Die Figur der Ehefrau bei Thomas Bernhard“ angenommen.

© Tectum – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2022

ePDF 978-3-8288-7905-8

(Dieser Titel ist zugleich als gedrucktes Werk unter der ISBN 978-3-8288-4797-2 im Tectum Verlag erschienen.)

ISSN 1867-772X

Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung
bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Printed in Germany

Alle Rechte vorbehalten

Besuchen Sie uns im Internet
www.tectum-verlag.de

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Angaben sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

*Es mag Ihnen unwahrscheinlich vorkommen,
soll Konrad zu Wieser gesagt haben,
aber vor die Alternative gestellt,
meine Frau oder die Studie,
entscheide ich mich naturgemäß
für die Studie.*

Thomas Bernhard, *Das Kalkwerk*

Inhalt

1	Vorbemerkungen	1
2	Textanalyse	11
2.1	Einführung: Grundlagen der Textanalyse	11
2.1.1	Ralf Klausnitzer: „Literaturwissenschaft. Begriffe-Verfahren-Arbeitstechniken“	11
2.1.2	Hans Kraß: „Einführung in die Literaturwissenschaft/ Textanalyse“	16
2.1.2.1	Semiotische Grundbegriffe	17
2.1.2.2	Bedeutungsorganisation	22
2.1.2.3	Aspekte des Dramas	27
2.1.3	Michael Titzmann: „Strukturelle Textanalyse. Theorie und Praxis der Interpretation“	30
2.1.3.1	„Kulturelles Wissen als zusätzliche interpretatorische Prämisse“	31
2.1.3.2	„Datenselektion und Datenhierarchisierung bei der Text-Analyse: zum Stande der Diskussion über Relevanzkriterien“	34
2.1.3.3	„Der Begriff der Text-Analyse/Interpretation“	36
2.2	Kritik relevanter textanalytischer Ansätze zur Interpretation der Arbeiten Thomas Bernhards mittels kanonisierter literaturwissenschaftlicher Texte	38
2.2.1	Anmerkungen zum „Der Tod des Autors“ (1968) von Roland Barthes und „Was ist ein Autor“ (1969) von Michel Foucault	44

Inhalt

2.2.2	Zu Ria Endres Arbeit „Am Ende angekommen. Dargestellt am wahnhaften Dunkel der Männerportraits des Thomas Bernhard“ (1980)	49
2.2.3	Ein Aufsatz Freuds über Psychoanalyse und Literatur: „Der Autor und das Phantasieren“ (1908)	53
2.3	Positionierung	59
3	<i>Der Theatermacher</i>	65
3.1	Die Figur der Ehefrau	89
3.2	Zusammenfassung	99
4	<i>Das Kalkwerk</i>	101
4.1	Die Figur der Ehefrau	120
4.2	Zusammenfassung	137
5	<i>Über allen Gipfeln ist Ruh'</i>	139
5.1	Die Figur der Ehefrau	148
5.2	Zusammenfassung	154
6	Die Ehefrauen/Lebensgefährtinnen und die Geistesarbeiten ihrer Männer	157
7	<i>Auslöschung. Ein Zerfall</i>	165
7.1	Die Figur der Ehefrau	177
7.1.1	Mutter Murau in der Ehe Mutter Murau – Vater Murau	177
7.1.2	Mutter Murau in der Beziehung Mutter Murau – Erzbischof Spadolini	187
7.1.3	Moraus Schwester Caecilia in der Ehe Caecilia – Weinflaschenstöpselfabrikant	193
7.1.4	Die Dichterin Maria in der Beziehung Dichterin Maria – Franz-Josef Murau	201
7.1.5	Moraus Schüler Gambetti in der Beziehung Gambetti – Murau	209
8	<i>Zusammenfassung: Der Theatermacher, Das Kalkwerk, Über allen Gipfeln ist Ruh', Auslöschung (und andere)</i>	217

9	Zuhören, Verstehen, Reden. Der Stellenwert der Kommunikation in der Ehe und die Rolle der Ehefrau in diesem Kontext. Eine Zusammenfassung	221
10	Die Schwester als Ehefrau: Das Thema Inzest	235
10.1	<i>Korrektur</i>	235
10.2	<i>Der Zimmerer</i>	245
10.3	<i>An der Baumgrenze</i>	250
10.4	<i>Ritter, Dene, Voss</i>	256
10.5	<i>Vor dem Ruhestand</i>	268
10.6	Zusammenfassung	282
11	Forschungsergebnisse	287
11.1	Ehefrauenfiguren	287
11.2	Literarizität und Ästhetik	303
11.2.1	Sprache	306
11.2.2	Komik, Ironie, Übertreibung	311
11.2.3	<i>Ist eine Komödie? Ist eine Tragödie?</i>	316
12	„Bernhards Frauenbild“ und aktuelle Erkenntnisse der Geschlechterforschung	321
	Exkurs: Thomas Bernhard kommt zu Wort	341
	Literaturverzeichnis	351

